

Halle a. S. **Bernhard Most**, Halle a. S.

Dampf-Chocoladenfabrik und Cacao-Mühle,
mit den neuesten Maschinen und Einrichtungen versehen, empfiehlt

Chocoladen

von den feinsten bis zu den geringeren Arten in allen Packungen.

Entöltes Cacaopulver, leicht löslich,

das beste, was geleistet werden kann, in eleganten Standdosen, sowie in $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ Kilo-Büchsen und auch lose.

— Größte Leistungsfähigkeit. — Preiscourante stehen zu Diensten. —

Nützliche Bekanntmachungen.

Diejenigen Hausbesitzer, auf deren Besitztum folgende Kämmerer-Abgaben, als:

Erbszinsen, Hengeld, Kalandszinsen zc. noch einzutragen stehen, erinnern wir hierdurch an Zahlung derselben und bemerken hierbei, daß dieselbe an die **Steuer-Receiver, Rathhaus, 1 Treppe, Zimmer Nr. 5, unter Vorlegung der vorjährigen Quittung** zu bewirken ist.

Zu Falle der Nichtzahlung erfolgt nach Ablauf von 4 Wochen die kostenpflichtige Einziehung der Rückstände.
Halle a. S., den 2. October 1889. Der Magistrat.

Zur öffentlichen meistbietenden Vermietung der im städtischen Hause Rathhausgasse Nr. 17 parterre gelegenen, zur Zeit an den Buchbindereifer **Schiegel** vermieteten, aus 3 Stuben, 3 Kammern, 1 Küche, 1 Vorrathsaum und Speisekammer bestehenden Wohnung vom 2. Januar 1890 ab, fortlaufend gegen vierteljährliche Kündigung unter dem im Termin bekannt zu machenden Bedingungen wird ein Termin auf **Mittwoch den 16. October d. J. Vormittags 10 Uhr** auf der Rathshaus im Waagegebäude hierseits anberaumt, wozu Interessenten eingeladen werden.
Halle a. S., den 3. October 1889. Der Magistrat.

Der Kaufmann **Herr Schacht**, Magdeburgerstraße Nr. 3, ist auf seinen Antrag als Armen-Vorsteher im 3. Bezirk entlassen. An seine Stelle ist der Kaufmann **Herr Wilhelm Görde** hierseits, Magdeburgerstraße Nr. 6, zum Armen-Vorsteher gewählt.
Halle a. S., den 2. October 1889. Der Magistrat. Die Armen-Direction.

Der General Agent **Herr Seiler** hierseits, Magdeburgerstr. 25a ist zum Armen-Vorsteher im 1. Bezirk gewählt.
Halle a. S., den 2. October 1889. Der Magistrat. Die Armen-Direction.

Steckbrief.

Gegen den unten beschriebenen Arbeiter **Johann Mucha**, früher zu Frankleben, gebürtig aus Siemianice Kreis Kempen, welcher flüchtig ist, ist die Unteruchungsbefehl wegen Diebstahls verhängt.

Es wird erucht, denselben zu verhaften und in das nächste Gerichts-Gefängnis abzuliefern und zu den Akten — J. 4036/88 — Nachricht zu geben.
Halle a. S., den 27. September 1889.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.
Beschreibung: Alter: 28 Jahre; Größe: 1,75 m.; Statur: schlank; Haare: dunkelblond; Stirn: frei; Augenbrauen: blond; Augen: blau; Nase: gewöhnlich; Mund: gewöhnlich; Haut: oval; Gesichtsfarbe: gelblich; Sprache: deutsch und polnisch. Besondere Kennzeichen: auf dem rechten Arme blau tätowirt: J. R. 1. C. B. H. Regt. 10.

Steckbriefs-Erledigungen.
Der gegen den Dienstrecht auch Steinbrecher **Carl Heinrich Wilhelm (Friedrich) Rosenbusch** aus Lindesberg, unterm 24. Juli cr. erlassene Steckbrief ist erledigt. — J. 2139/89. —
Halle a. S., den 28. September 1889.

Der Königliche Erste Staatsanwalt.
Der hiesige dem Handarbeiter **Theodor Ludwig Hahn** und seiner Ehefrau **Friederike Marie geb. Krell** aus Halle a. S. am 26. Juli 1888 erlassene Steckbrief wird hinsichtlich des Chemannes Hahn zurückgezogen; gegen die Ehefrau bleibt derselbe in Kraft. — J. 2220/88.
Halle a. S., den 1. October 1889. Der Königliche Erste Staatsanwalt.

Licitation.

Zur Verdingung der für die Unterhaltung nachbenannter Provinzial-Chauffeen pro 1890 erforderlichen **Zuhrenleistungen und Materiallieferungen**, und zwar:

- I. für die **Galle-Zeunenbrieghener Chauffee**:
43 cbm Bankefies anzuliefern.
- II. für die **Galle-Nordhanseener Chauffee**:
180 cbm Pfastersteine vom Bahnhof abzufahren,
619 cbm Pfaster- und Bedeckungsfies anzuliefern.
- III. für die **Zighebener Chauffee**:
20 cbm Pfastersteine vom Petersberg anzuführen,
100 cbm Bankefies zu liefern.
- IV. für die **Galle-Berburger Chauffee**:
887 cbm Chaufrungsteine vom Petersberg anzuführen,
235 cbm Bedeckungsfies zu liefern.
- V. für die **Galle-Leipziger Chauffee**:
359 cbm Chaufrungsteine vom Petersberge anzuführen,
976 cbm desgl. vom Bahnhof Gröbers abzuführen,
80 cbm desgl. vom Bahnhof Schkeuditz abzuführen,
180 cbm Pfastersteine desgleichen,
780 cbm Pfaster- und Bedeckungsfies zu liefern.
- IV. für die **Galle-Weißenfeller Chauffee**:
250 cbm Pfastersteine vom Petersberg anzuführen,
607 cbm Pfaster- und Bedeckungsfies zu liefern.

ist öffentlicher Licitationstermin auf **Sonnabend den 12. October cr. früh 10 Uhr** im Gasthaus zur „Stadt Magdeburg“ Marktinsgasse hierseits anberaumt.
Halle a. S., den 4. October 1889.

Die Landes-Bauinspektion Halle.

C. Rich. Ritter, Pianofabrik,
Halle a. S., Leipzigerstrasse 71,
empfiehlt **Pianinos**, den höchsten Anforderungen entsprechende **Flügel** von Steinway, Reuthorf, Bechstein, Berlin zc.
Größtes Reichtumt nur guter Instrumente. Gebrauchte Pianinos, Tafelform n. Flügel.

Gerichtlicher Verkauf.

In dem Concursverfahren über das Vermögen der Frau **Auguste Hein** in Firma „T. Hein“ hierseits sollen die noch vorhandenen **Vorräthe an Hüten u. Mützen aller Art, um schnell damit zu räumen, zu billigen Preisen Montag den 7. October cr. und folgende Tage Vorm. 9 bis 1 Uhr, Nachmittags 3 bis 5 1/2 Uhr in dem früheren Laden Weißstraße 58 ausverkauft werden.**
Halle a/S., 4. October 1889.
J. Ed. Penschel,
Concurs-Verwalter.

Bekanntmachung.

In dem Concurs-Verfahren über das Vermögen der Frau **Pauline Haase** geb. Schröder hier soll die Schlussverteilung der Masse erfolgen und sind dazu 4701 Mk. 65 Pfg. vorhanden, wovon noch die Gerichts- und Verwaltungskosten zu decken sind.
Nach dem in der Gerichtsschreiberei niedergelegten Verzeichnisse betragen die nicht bevorrechtigten Forderungen 15081 Mk. 86 Pfg. diejenigen Gläubiger, denen ein Vorzugsrecht zusteht, sind bereits bedient.
Halle a/S., den 5. Octob. 1889.
W. Elste,
Verwalter der Pauline Haase'schen Concursmasse.



Lampenschirme!
glatt von 20 1/2 an, in Falten gelegt von 25 1/2 an, bessere Lampenschirme für Säulenslampen zc. in allen Preisen.
Lampenschleier
in Seide und Gaze von 30 1/2 per Stück an.
Lampenschirme
zum Festkleben, Vorsetzen und Umbängen.
Modellierlampenschirme
zum Selbstfertigen empfiehlt in größter Auswahl äußerst billig
39. Albin Hentze, 39. Schmeerstraße.

Friskämme, Staubkämme
tadellose gelbe Waare empfiehlt in allen Größen für Wiederverkäufer und im Einzelnen als billige Bezugsquelle
39. Albin Hentze, 39. Schmeerstraße.

F. Rickelt
Schirmfabrik
Gegr. 1854.
Geschäftsprinzip!
Nur gute haltbare Qualitäten
bei billigsten Preisen!
Kleinschmieden.

Pianino,
fast neu, preiswerth zu verkaufen.
Schwefelstraße 37, II. rechts.
Neuen Saucerkohl
empfiehlt **R. Hahndorf.**
Für den Inzeratenteil verantwortlich **Curt Rietzmann** in Halle.

Den Empfang sämtlicher Neuheiten für Herbst und Winter in **Knaben- sowie Mädchen-Garderobe** zeigt hierdurch ergebenst an **A. Tyrroff, Leipzigerstraße 101.**

Verlag und Druck von R. Rietzmann in Halle.
Expedition des Halle'schen Tageblattes: Große Ulrichstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.

Siehe zu 2 Beilagen.

